

# Die BGE-Lotterie

## *Spielregeln zur Verlosung eines bedingungslosen Grundeinkommens*

### Spielvorbereitung

Der Initiativkreis bestimmt einen Treuhänder\*. Der richtet ein Treuhandkonto ein und verwaltet es. Sodann finden sich 100 bis 150 volljährige Mitspieler aus einer Stadt/Gemeinde/Region dazu bereit, ein Jahr lang monatlich 10 € (insgesamt 120 €) auf das Treuhandkonto einzuzahlen, um von der Summe eine Person aus ihrem Kreis (nachfolgend **Grundi** genannt) für die Dauer eines Jahres mit einem bedingungslosen Grundeinkommen (von 1.000 bis 1.500 €, je nach Zahl der Mitspieler) auszustatten.

Beispiel: Bei 100 Mitspielern beträgt das BGE 1.000 €, bei 150 Mitspielern 1.500 €.

Anmerkung: Das BGE darf weder zu hoch noch zu niedrig sein, damit es nicht missbraucht wird!

### Spielablauf

Der Mitspieler erteilt dem Treuhänder eine unwiderrufliche Vollmacht, von seinem Konto ein Jahr lang monatlich 10 € (jeweils am 20.) einzuziehen. Die Vollmacht ist zugleich das Lotterielos. Der Treuhänder zieht in Anwesenheit der Mitspieler das Los, mit dem der **Grundi** ermittelt wird. Die Auslosung ist nicht anfechtbar!

Der **Grundi** erhält das Grundeinkommen ab dem Monat, der auf die Auslosung folgt. Im Gegenzug erklärt sich der **Grundi** bereit, den Mitspielern regelmäßig über seine Arbeits- und Lebenssituation im Laufe des Jahres (und sechs Monate darüber hinaus) zu berichten, damit Erfahrungen und Bilder für die Dokumentation des Projekts und zur Medienberichterstattung verfügbar sind.

Für steuer- oder versicherungsrechtliche Folgen, die aus der Zahlung des Grundeinkommens an den **Grundi** erwachsen, trägt dieser selbst die Verantwortung.

(Geplante Projektlaufzeit in Potsdam: 01. Juli 2013 bis 30. Juni 2014)

### Spielziel

Das bedingungslose Grundeinkommen ist ein sozialpolitisches Finanztransfermodell, das jedem Menschen, unabhängig von seiner wirtschaftlichen Lage, eine gesetzlich festgelegte und für jeden gleiche finanzielle Basis schaffen soll, für die keine Gegenleistung erbracht werden muss und die ohne zusätzliches Einkommen die Existenz sichert.

Die BGE-Lotterie ist ein Pilotprojekt zur Erprobung des Grundeinkommens, das allorts praktiziert werden kann. In einem Wohnumfeld kann die BGE-Lotterie beispielsweise Menschen etwas näher zusammenbringen und so der fortschreitenden Vereinzelung entgegenwirken. Das Vertrauen der Menschen untereinander kann wieder erstarken und Vorurteile können mehr hinterfragt werden. Anstatt andere Menschen als Konkurrenten zu sehen, erkennen sie sich eher als Mit-Menschen.

### **Mit seiner Teilnahme akzeptiert jeder Mitspieler die oben festgelegten Spielregeln!**

Hinweis zu Gender Formulierung: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit hier nur die männliche Form verwendet wurde.

\*Treuhandler sind nicht zur Teilnahme berechtigt!